

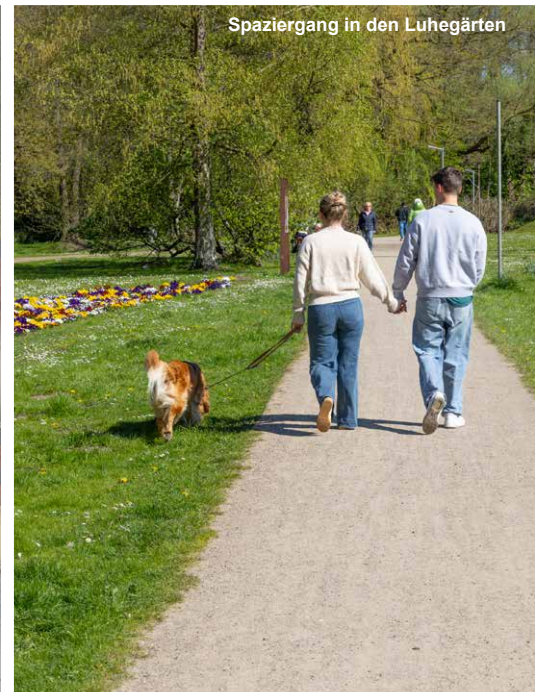
SOMMER 2026



Bürgerbrief

ORTSTEIL SCHARMBECK

Bahlburg
Borstel
Gehrden
Hoopte
Laßrönne
Luhdorf
Pattensen
Rottorf
Roydorf
Sangenstedt
Scharmbeck
Stöckte
Tönhausen



ZUSAMMEN
GESTALTEN WIR
UNSEREN ORTSTEIL

Schäufel Dorfentwicklung
Scharmbeck

GRUSSWORT BÜRGERMEISTER

Liebe Scharmbeckerinnen, liebe Scharmbecker,

es gibt viele Themen, zu denen es manches zu berichten gibt. Ich möchte mich auf wenige Punkte beschränken:

Ausbau der Infrastruktur

Trotz angespannter Haushaltslage und nicht immer einfacher Entscheidungen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene konnten wir wichtige Projekte realisieren. Die Umgestaltung der Innenstadt bringt mehr Aufenthaltsqualität, und mit dem Naturbad ist ein zukunftsweisendes Freizeitangebot entstanden. Auch in anderen Bereichen bleibt Winsen handlungsfähig und gestaltet aktiv seine Zukunft.

Unsere Baustellen - irgendwas ist immer ...

Es ist jede Menge los auf unseren Verkehrswegen und das bleibt nicht ohne Folgen: Baumaßnahmen 2026 in Stadt und Ortsteilen unter anderem: Umbau der Osttangente, „Qualitätsoffensive“ der Bahn, Deichbau von Alt-Roydorf nach Winsen, der Umbau der Innenstadt, anstehende Sperrungen der Landesstraße 217 Richtung Elbmarsch sowie die Beseitigung der schlimmsten Winterschäden an verschiedensten Ecken.

Das alles bringt Schatten und Licht.

Schatten, weil Baustellen häufig Lärm und Sperrungen, Verzögerungen und Umwege mit sich bringen.

Licht, weil Baumaßnahmen in aller Regel Sinn und Grund haben. Die Arbeiten sollen unser aller Mobilität sicherer, angenehmer und weniger störanfällig machen. Es heißt also durchhalten, geduldig bleiben und das Beste daraus machen, auch wenn es bisweilen schwerfällt.

Mit Bildung in die Zukunft

Die Grundschule Stöckte geht zum neuen Schuljahr in Betrieb. Sie bietet dann Raum und Platz für die Grundschul Kinder aus den vier nördlichen Ortsteilen und entlastet so die anderen Schulstandorte. An der Alten Stadtschule und in Roydorf stehen ebenfalls Investitionen in Millionenhöhe an. Für die Bauunterhaltung unserer Kitas hat die Politik trotz aller Haushaltsnöte „eine

Schippe draufgepackt“ und schrittweise können wir in den nächsten Jahren bestehende Containerlösungen durch feste Angebote ersetzen. Die Einführung der Ganztagschule ist andernorts eine große Herausforderung. Wir haben zum Glück bereits ein funktionierendes System, das wir als Stadt aus guten Gründen mitfinanzieren, weil die Landesgelder trotz aller Versprechungen leider nicht reichen.

Ohne Ehrenamt geht's nicht

Deshalb nochmal ein Riesendankeschön an alle, die sich neben den vielfältigsten alltäglichen Herausforderungen noch Zeit nehmen, um sich für andere einzusetzen. Es ist wichtig – vielleicht wichtiger denn je –, dass wir gerade auch in unserer Stadt so viel Engagement haben. Wo und wie die Stadt kann, unterstützen wir gern in den unterschiedlichsten Bereichen, die allzu oft im rechtlichen Sinne „freiwillige Leistungen“ sind und doch für unser Zusammenleben unverzichtbar bleiben.

BÜRGERTIPPS

Sie sehen etwas, was in Winsen nicht in Ordnung ist, oder haben eine Idee, wie wir unsere Stadt noch lebenswerter gestalten können? Teilen Sie es uns mit! Wir freuen uns über jeden Tipp und jede Anregung!

www.buergertipps.winsen.de



André Wiese

BÜRGERMEISTER



Blick auf Scharmbeck

Scharmbeck entwickelt sich stetig weiter und das mit viel Engagement aus der Mitte der Dorfgemeinschaft heraus.

Sehr erfreulich ist die Entwicklung im Rahmen der Dorfentwicklung. Es liegen bisher zwei Anträge für Kleinstvorhaben vor: Verlegung eines Stromkabels am Sportplatz (Antrag des Erntefestvereins) sowie eine Wetterschutzpergola (Antrag des MTV Scharmbeck) am Sportplatz. Beide Anträge wurden von den zuständigen Gremien bereits bewilligt, die Förderanträge sind gestellt.

Die Fördermöglichkeiten bestehen weiterhin – ausdrücklich auch für private Projekte, wie z. B. die Umnutzung landwirtschaftlicher oder die Instandsetzung ortsbildprägender Gebäude. Weitere Informationen sind auch per Mail unter dorfentwicklung@stadt-winsen.de erhältlich. Auch der Schaukasten zur Dorfent-

wicklung am Ortsring/Ecke Ziegeleistr. enthält viele nützliche Informationen.

Ein zentrales Thema der Dorfentwicklung bleibt die Aufwertung des Fischteichs. Das entsprechende Konzept wurde einstimmig vom Stadtrat beschlossen. Nun hat die Stadt die freudige Nachricht erhalten, dass das Projekt vom Amt für regionale Landesentwicklung mit 206.468,27 Euro gefördert wird. Allerdings wird das Geld des Landes erst 2029 ausgezahlt. Wir gehen als Stadt nun in Vorleistung und wollen mit den Bauarbeiten noch dieses Jahr beginnen.

Auch haben die Planungen für das neue Gewerbegebiet „Am Bach“ begonnen, wo sich insbesondere ortsansässige Handwerksbetriebe ansiedeln wollen. Auch die örtliche Bäckerei wird sich hier erweitern. Erste verbindliche Beschlüsse werden hierzu im Frühjahr 2027 erwartet.

Ein starkes Fundament unseres Zusammenlebens bleibt das Ehrenamt. Ich danke allen, die sich so fleißig für „ihr“ Scharmbeck einsetzen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle insbesondere an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Scharmbeck.

Stellvertretend nenne ich in diesem Zusammenhang auch den MTV Scharmbeck, dessen engagierte Arbeit wir neben der laufenden Jugendförderung und dem Bewirtschaftungskostenzuschuss mit einem Investitionskostenzuschuss von bis zu 50 Prozent in Höhe von 12.133,84 Euro für die Sanierung der Zuwegung zur Sporthalle unterstützen.

KONTAKTINFORMATIONEN

Informationswege allgemein

- Örtliche Presse
- Ortsvorsteherinnen u. Ortsvorsteher

Weitere Informationen der Stadt

- www.winsen.de
- Winsen Luhe – meine Stadt
- [winsenuhu](https://www.instagram.com/winsenuhu)

Digitale Kommunikation mit der Stadt

- info@stadt-winsen.de
- www.buergertipps.winsen.de



Lassen Sie uns diesen positiven Weg gemeinsam weitergehen. Mit Verantwortungsbewusstsein und dem festen Willen, unsere Stadt aktiv zu gestalten. Ihnen allen wünsche ich von Herzen alles Gute, insbesondere Zuversicht und Gesundheit.

Ihr André Wiese

Bürgermeister

EINWOHNERSTATISTIK 01.05.2025 bis 30.04.2026

Anfangsstand:	1.533
Geburten:	13
Sterbefälle:	11
Zuzüge:	114
Wegzüge:	91
Endstand:	1.558

GRUSSWORT ORTSVORSTEHER

Liebe Scharmbeckerinnen, liebe Scharmbecker,

der Bürgerbrief signalisiert einem jährlich die Mitte zwischen zwei „Bauernrechnen“, an denen jeder die Möglichkeit hat, sich sowohl über Aktivitäten als auch Planungen der Stadt Winsen zu informieren und gegebenenfalls anschließend offene Fragen an die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt, in den letzten Jahren direkt an den Bürgermeister, stellen zu können. Zwar bietet der Bürgerbrief nicht die Möglichkeit eines Gedankenaustausches, ist aber ein probates Mittel, um über den aktuellen Stand der Dinge zu informieren.



Natürlich liegt es auf der Hand, dass uns in diesen Jahren vorwiegend das in Bahlburg, Pattensen und Scharmbeck gemeinsam angelaufene **Dorfentwicklungsprogramm** besonders beschäftigt. Nach den Ergebnissen der einzelnen Arbeitsgruppen und den darauffolgenden Planungen freut es mich sehr, dass in dem laufenden Jahr die Ergebnisse allmählich sichtbar werden. Gestartet haben wir mit der Installation von Informationstafeln am Ortsring, um den aktuellen Stand des Dorfentwicklungsprogramms grafisch und in Text öffentlich

allzeit und stromunabhängig darstellen zu können. Derweil sind einige Anträge für private Förderungsmöglichkeiten eingegangen und auch der Erntefestverein und der MTV Scharmbeck haben Anträge zur Förderung von Kleinvorhaben gestellt. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass diese auch noch in den kommenden Jahren gestellt werden können und somit weiterhin die Möglichkeit von Förderungen besteht und auch genutzt werden sollte. Das erste größere Projekt im Rahmen des DE-Programms ist die **Aufwertung des Feuerlöschteichs**, in Scharmbeck besser bekannt als Fischteich. Nach Abschluss der Planungen und der Konzeptvorlage folgt nun die Umsetzung, die voraussichtlich im Herbst dieses Jahres begonnen werden kann.

Außerhalb des Dorfentwicklungsprogramms befindet sich der **Glasfaserausbau** in Scharmbeck innerhalb des gesteckten Zeitrahmens. Der Trassenbau ist zurzeit zu 85 % und die Hausanschlüsse zu 75 % abgeschlossen, die geplante Fertigstellung in Q3/2026 somit durchaus im Bereich des Möglichen. Sukzessiv werden die Bushaltestellen, beginnend in der Grevelau, anschließend im Ortskern, barrierefrei umgestaltet.

Ein auch auf dem Bauernrechnen immer wieder angesprochenes Thema ist und bleibt die K8, also die **Scharmbecker Dorfstraße**. Mittlerweile kann sie ihrem Namen als Dorfstraße nicht mehr gerecht werden. Stattdessen hat sie sich zu einer stark frequentierten Durchgangs- und Zubringerstraße entwickelt und das mit steigender Tendenz. Diesem entgegenzu-



KONTAKT ORTSVORSTEHER

Dirk Backhaus

Klister 7, 21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 04171 89250

Mobil: 0171 6527709

E-Mail: dirkbackhouse@gmail.com

Sprechzeiten

nach Vereinbarung

wirken und den direkten Anwohnerinnen und Anwohnern gerecht zu werden, gestaltet sich als ein komplexeres Thema.

Mittelfristig gilt es wohl, sich dieser Herausforderung stellen zu müssen. Aufgrund der sehr eingeschränkten Möglichkeiten eines verkehrsgerechten Ausbaus werden weitere Lösungsansätze gefunden werden müssen. Zwar ist das derzeitige erhöhte Verkehrsaufkommen den Bauarbeiten an der Osttangente in Winsen und den noch bis mindestens Ende 2028 andauernden Umbaumaßnahmen der A7 geschuldet, dennoch ist es zumindest fragwürdig, ob nach Beendigung aller Arbeiten eine Entlastung der K8 verzeichnet werden kann. Es bleibt zu hoffen, dass es bis dahin im wahrsten Sinne des Wortes zu keinerlei „Unfällen“ kommen wird.

Ich wäre fehl am Platz, wenn ich nicht auch dieser Herausforderung positiv entgegenblicken würde, oder wie man hier besser sagt „datt löppt sich schon allns trecht.“

In diesem Sinne wünsch ich euch allen eine tolle Zeit!

Dirk Backhaus

Ortsvorsteher Scharmbeck



Dorfstraße mit Schnee

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Winsen (Luhe) | Der Bürgermeister
Schloßplatz 1 | 21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 657-0 | info@stadt-winsen.de

Redaktion

Sonja Arvidson/Stadt Winsen (Luhe)
Janine Pleß/Stadt Winsen (Luhe)

Lektorat & Projektmanagement

Heidi Czerwonka/Textvorteil | Ahrensburg

Satz & Gestaltung

Katrin Diekhof | Berlin

Titelbilder

Stadt Winsen (Luhe)/Gregor Szielasko
Rathaus: Katrin Diekhof